

3. September 2015

Tagung

www.lifecycle-gebäude.ch

Life cycle@Gebäude
Sicherheit, Gesundheit & Energie

Motive und Ziele für eine Gebäudeerneuerung

Ein bedeutender Teil der Energie wird von der Gebäudeinfrastruktur verbraucht. Energetische Sanierungen von Gebäuden zielen entsprechend auf die Steigerung der Energieeffizienz im Wärmebereich und auf die Reduktion des Elektrizitätsbedarfs ab. Nur, was sind die Treiber und Faktoren, welche energetisch überdurchschnittliche Sanierungen auszeichnen?



Referent David Walker

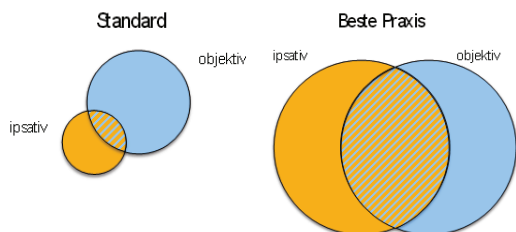
Eine Gebäudeerneuerung ist ein komplexes Vorhaben, welches diverse Akteure einschliesst. Die Beteiligten handeln innerhalb bestimmter Grenzen, welche durch verschiedene natürliche, kulturelle, soziale, ökonomische oder rechtliche Rahmenbedingungen vorgegeben werden. Was zeichnet nun energetisch erfolgreiche Sanierungen aus? Wie gehen Erfolgreiche mit ihren Handlungsspielräumen um? Mittels eines innovativen, umweltspsychologischen Ansatzes wurden im Rahmen eines Forschungsprojektes von Energieforschung Stadt Zürich elf Erneuerungen vertieft analysiert. Es konnten Faktoren bestimmt werden, welche für die energetisch vorbildlichen Sanierungen verantwortlich waren. Daraus lassen sich Empfehlungen zuhanden von Bauherrschaften, Architekten und Behörden ableiten.

Bereichsleiter Umwelt und Energie, Interface Politikstudien, Luzern

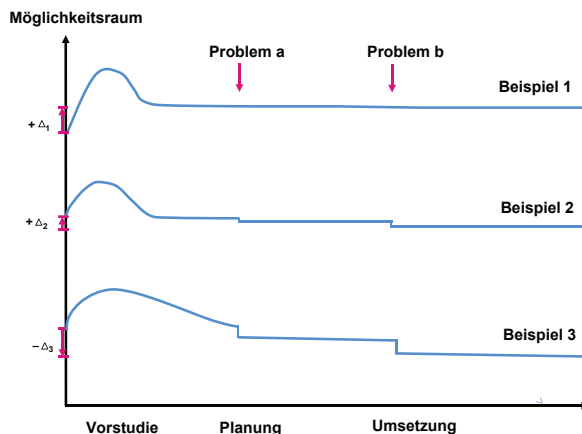
Dipl. Forsting. ETH

Ziele:

1. Sie kennen Motive, Strategien und Ziele von Gebäudebesitzenden für energetische Sanierungen.
2. Sie wissen, welche Faktoren energetisch vorbildliche Sanierungen auszeichnen.
3. Sie verstehen, wie die Handlungsspielräume der diversen Akteure vergrössert werden können.



Handlungsspielräume einer gänigen (links) und einer vorbildlichen (rechts) Sanierung



Patronat:

BELIMO

JOMOS

TOBLER

Partner:

dresohn
Innovation im Lüftungsbau

Medienpartner:

HausTech

IMMOBILIEN
IM BLICKPUNKT